

Pfarrbrief der Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer

vom 22.02. bis 08.03.2026



Nabburg

€ 0,40



Bild: Peter Weidemann / Pfarrbriefservice.de

Auf ein Wort...

...zur Pfarrgemeinderatswahl am 01. März!

Alle vier Jahre wird gewählt. Das ist gut, denn es zeigt, dass wir uns als Kirche an unsere demokratische Grundordnung halten. Das ist zugleich schwierig, weil eine „pastorale Mitarbeit“ in der Pfarrgemeinde eigentlich nicht von einer Wahl abhängig sein kann. Und das ist der Pfarrgemeinderat ja auch: **ein Gremium, das die Seelsorge in unserer Pfarrei mitgestaltet und mitverantwortet.** Daher braucht es neben den gewählten Mitgliedern in allen Bereichen und für alle Projekte und Aufgaben auch weiterhin Helferinnen und Helfer, die gerne mitarbeiten und mitdenken! Wir bitten daher schon jetzt alle, die nicht auf der Kandidatenliste stehen um ihre bewährte oder neue Mitarbeit bei den verschiedenen Aktivitäten!

Ich bin dankbar, allen, die bislang mitgearbeitet haben, und die diesmal nicht mehr kandidieren! Ich bin dankbar den elf Kandidaten und Kandidatinnen, die sich bereit erklärt haben in den kommenden vier Jahren mit Ideen und Tatkraft dabei zu sein!

Da eigentlich 12 Mitglieder für den PGR vorgesehen waren, findet die Wahl auch dieses Mal - wie schon die letzten Male - nicht als Entscheidungswahl, sondern **als Bestätigungswahl statt! Sie sind also aufgerufen, unseren Kandidat*innen durch Ihre Stimmabgabe den Rücken zu stärken und sie spüren zu lassen, dass Sie hinter ihnen stehen!** Insofern wäre eine gute Wahlbeteiligung ein gutes Signal in die Zukunft!

Wahlberechtigt sind alle Katholiken der Pfarrei, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet und ihren Erstwohnsitz in der Pfarrei haben, gefirmt sind, sowie sich nicht durch formalen Akt (Austritt) von der katholischen Kirche getrennt haben.

Der **Wahltermin** ist festgelegt für den Samstag, 28.02. und Sonntag, 01.03.2026!

Stimmabgabe im Wahllokal Pfarrhof:

Am Samstag, 28. Februar von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Am Sonntag, 01. März von 08:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Am Sonntag, 01. März von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr **in Perschen** (als Briefwahl)

Briefwahl:

Bis Freitag, 27.02. können Sie Briefwahlunterlagen im Pfarrbüro abholen zu den gewohnten Öffnungszeiten! Ebenso nach den Gottesdiensten in der Sakristei bis einschl. Freitag, 27.02. Die Briefwahlunterlagen müssen bis zur Schließung des Wahllokals eingegangen sein! (Abgabe im Pfarrbüro oder Einwurf im Briefkasten am Pfarrhof)



Unsere KandidatInnen



Monika Bäuml
Am Haberstroh
17a
57 Jahre
Projektmanagerin

Petra Beer-Dausch
Am Anger 9
50 Jahre
Redakteurin



Sabine Gebhardt
Perschener Str. 66
54 Jahre
Bürokauffrau

Sabine Hayn
Kirchplatz 2
50 Jahre
Pfarrhausfrau



Petra Koch
Am Pfeifferweiher 18
51 Jahre
Postbotin

**Dr. Wolfgang
Lehner**
Wölzenberg
44 Jahre
Lehrer



**Carolin
Meierhofer**
Sterzenbachgasse 5
36 Jahre
Erzieherin

Brigitte Müller
Neusath 115
63 Jahre
Verkäuferin



Julia Roith
Heckenweg 15
28 Jahre
Rezeptionistin

Thomas Roith
Heckenweg 15
33 Jahre
Hausmeister



**Christa
Schlagenhauser**
Am Bad 17
60 Jahre
Hauswirtschaftlerin

**Sie haben 11 Stimmen.
Jeder Kandidat kann nur
eine Stimme erhalten.**

Wir feiern Gottesdienst!



Sonntag, 22. Februar - 1. Fastensonntag

Alle Sonntagsgottesdienste werden vom Liturgieausschuss mitgestaltet!

L1: Gen 2,7-9;3,1-7 / Ps 51 / L2: Röm 5,12-19 / Ev: Mt 4,1-11

Ewiglichtopfer: Silvia Zitzler f+ Vater Josef Schmidt (PfK); Heidi Lubert f+ Großeltern (Perschen)

- 08:30 PfK** **Hl. Messe** Fam. Markus Götz f+ Mutter
- 09:30 Brudf** **Hl. Messe** Barbara Kreckl f+ Ehemann Konrad zum Sttg.
- 10:00 PfK** **Hl. Messe** H. u. B. Werner f+ Verwandtschaft
Mitged.: Hildegard u. Gabi Ries f+ Tante Sr. Eobarda; Dorothea Asensio f+ Bruder Robert Kottwitz
- 17:00 PfK** **Kreuzwegandacht**
- 19:00 PfK** **„Messe mal anders“ mit Neuem Geistlichem Lied**
Pfarrgottesdienst in den Anliegen der Gläubigen

Montag, 23. Februar - Hl. Polykarp

08:00 PfK **Hl. Messe** Hannelore Meierhöfer f+ Mutter z. 100. Geburtstag

Dienstag, 24. Februar - Fest des Hl. Apostels Matthias

18:20 PfK Rosenkranz

19:00 PfK **Hl. Messe** f. d. Armen Seelen

18:20 Perschen Rosenkranz

19:00 Perschen **Hl. Messe** R. Brey f+ Patin

Mittwoch, 25. Februar - Hl. Walburga

08:00 PfK **Hl. Messe** nach Meinung

09:45 Senheim **Hl. Messe** f. alle Bewohner der Arche Noah

17:00 PfK **Schülermesse** nach Meinung

18:30 PfK **Andacht der Kolpingfamilie**

Donnerstag, 26. Februar

18:20 PfK Rosenkranz

19:00 PfK **Hl. Messe** Stiftsmesse f+ BGR Josef Schlegl
Mitged.: Fam. Bruckner im Namen aller Angehöriger
Mit Gedenken der Verstorbenen des Monats Februar!

19:00 Brudf Hl. Messe Willibald Stöckl f+ Eltern
Mitged.: Maria Bierler f+ Mutter Barbara Schönberger z. Sttg.; f. d.
 Armen Seelen

Freitag, 27. Februar

08:00 PfK Hl. Messe nach Meinung

17:00 PfK **Kreuzwegandacht**

19:00 PfK **Taizé-Gebet**

Samstag, 28. Februar

17:00 PfK **Beichtgelegenheit**

17:20 PfK **Rosenkranz**

18:00 PfK **Sonntagvorabendmesse** Margret Amode f+ Helmut Amode
Mitged.: Kinder f+ Vater Helmut Luber; Gertraud Kraus f+ Eltern u.
 Geschw.



Sonntag, 01. März -

**2. Fastensonntag - PGR-Wahl
 Caritas-Kirchenkollekte**

L1: Gen 12,1-4a / Ps 33 / L2: 2 Tim 1, 8b-10 / Ev: Mt 17,1-9

Ewiglichtopfer: f+ Magda u. Hans Kraus (PfK); Geschw. Hösl f+ Eltern Franziska u.
 Josef (Perschen); Ernestine Gietl f+ Ehemann (Brudf)

08:30 PfK **Hl. Messe** Stephan Weber f. Oma Hedwig Zimmermann
Mitged.: f. d. Armen Seelen

09:30 **Perschen** **Hl. Messe** Maria Lorenz f+ Barbara Beer
Mitged.: Fam. G. Kirchhofer f+ Verwandte; f+ Angeh.; Fam Brandl
 f+ Josef Wolf

10:00 PfK **Hl. Messe mit Vorstellung unserer 52 Erstkommunionkinder**
 Marianne Seegerer f+ Schwester Martha Winklmann

**Am Ende des Gottesdienstes bitten wir
 um Gebetspaten für unsere Erstkommunionkinder!**

17:00 PfK **Kreuzwegandacht**

19:00 PfK **Pfarrgottesdienst** in den Anliegen der Gläubigen



Montag, 02. März

08:00 PfK Hl. Messe nach Meinung

Dienstag, 03. März - Sel. Liberat Weiß

18:20	PfK	Rosenkranz
19:00	PfK	Hl. Messe Elfriede Jauernig f+ Vater Karl Eimer
18:20	Perschen	Rosenkranz
19:00	Perschen	Hl. Messe Geschw. Irlbacher f+ Eltern <i>Mitged.:</i> Xaver Breitschaft f+ Bruder Hans

Mittwoch, 04. März

!!!09:00	PfK	Hl. Messe Gottfried Rottner f+ Eltern u. Geschwister
09:45	Senheim	Hl. Messe B. Götz f+ Ehemann u. Angeh.
17:00	PfK	Schülermesse nach Meinung
18:30	PfK	SPÄTSCHICHT der Jugend

Donnerstag, 05. März

11:00	Juwe	Senioren-Einkehrtag
18:20	PfK	Rosenkranz
19:00	PfK	Hl. Messe Geschw. Brey f+ Anna Maderer
19:00	Brudf	Hl. Messe Alois Kleierl f+ Eltern <i>Mitged.:</i> f. d. Armen Seelen

Freitag, 06. März - Weltgebetstag der Frauen

08:00	PfK	Hl. Messe nach Meinung
17:00	PfK	Kreuzwegandacht
19:00	Juwe	Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen

Samstag, 07. März - Hll. Perpetua und Felizitas

17:00	PfK	Beichtgelegenheit
17:20	PfK	Rosenkranz
18:00	PfK	Sonntagvorabendmesse H. Häßler f+ Angeh. <i>Mitged.:</i> Marianne Seegerer f+ Schwägerin Ingrid



Sonntag, 08. März - 3. Fastensonntag

L1: Ex 17,3-7 / Ps 95 / L2: Röm 5,1-8 / Ev: Joh 4,5-42

Ewiglichtopfer: Fam. Georg Manner f+ Angeh. (PfK); Helmut Kirchhofer f+ Eltern (Perschen); Monika Kleierl f+ Vater Johann Irlbacher (Brudf)

08:00 PfK Beichtgelegenheit zum Männereinkehrtag

08:30 PfK Hl. Messe H. u. B. Werner f+ Eltern
Mitged.: Irmgard Mallmann f+ Tochter Susanne Knorr-Mallmann

09:30 Brudf Hl. Messe Fam. Gresser f+ Eltern

10:00 PfK Hl. Messe f+ Heribert Dinter, Opa, Vater u. Schwiegervater
Mitged.: S. Siegl f+ Ehemann u. Angeh.; Christine Lobinger f+ Mutter Resi Sebald z. Sttg.

17:00 PfK Kreuzwegandacht

19:00 PfK Pfarrgottesdienst in den Anliegen der Gläubigen

FASTEN²⁰²⁶AKTION

Hier fängt Zukunft an

Spenden Sie
am 21./22. März

Silas Teyim,
Technik-Azubi
Douala, Kamerun

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

fastenaktion.de/spende

Foto: Kathrin Harms / Misereor

DZI Spenden Tagel



Caritas-Frühjahrssammlung

- Miteinander! Auch hier bei uns!

Würde man die Lebenswege von uns Menschen in Echtzeit wie eine Landkarte zeichnen, käme ein verschlungenes Netz von Straßen heraus, das sich immer wieder verändert und neue, unerforschte Wege bereithält. Selten verläuft das Leben wie eine Schnellstraße. Stattdessen begegnen wir immer wieder unvorhergesehene Kurven, die uns zu neuen Perspektiven führen. Manche Strecken sind durch Not, Unglück oder Schicksalsschläge so steil geworden, dass man sie nicht mehr alleine gehen kann.

An solchen Wegstellen will unsere Caritas bereitstehen. Caritas steht für Solidarität und Hilfe in der Not. Das beginnt mit guter Beratung. Caritas kümmert sich um notleidende und Obdachlose Menschen, hilft kranken Menschen in Krankenhäusern, pflegt Senioren in Alten- und Pflegeheimen und bietet am Lebensende einfühlsame Begleitung durch Hospiz- und Palliativdienste. Dies alles geschieht in den professionellen Diensten und Einrichtungen ebenso wie hier in Ihrer Pfarrei in den Projekten der Gemeindec Caritas.

Mit Ihrer Spende helfen Sie Menschen, deren Lebensweg aus der Spur geraten ist. Professionelle Zuwendung hilft dabei, einen schwierigen Lebensweg wieder gehbar zu machen. Wir danken Ihnen herzlich für ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen!

Michael Weißmann, Diözesan-Caritasdirektor“

Zur Info: Mit dem Anteil der Sammlung, der in der Pfarrei bleibt, unterstützen wir unsere Seniorennachmittage und Geburtstagsgratulationen finanziell, ebenso das Angebot Essen auf Rädern der Caritas-Sozialstation, sowie die Aktionen Patientenwallfahrt, Krankensalbungsgottesdienst, Adventfeier der Caritas-Sozialstation und die Tafel Nabburg!

Vom 02. bis 08. März sind unsere Sammlerinnen und Sammler wieder unterwegs und bitten an Ihrer Haustür um Ihre gute Gabe für die Caritas und ihre verschiedenen Hilfsdienste. Eine herzliche Bitte und ein vorausseilender Dank geht schon jetzt an alle, die sich in bewährter Weise auf den Weg machen, diesen Dienst wieder zu übernehmen!

Für viele Straßen suchen wir dringend noch Sammlerinnen und Sammler - könnten Sie uns helfen? Selbst für die Übernahme eines kleinen Straßenzug wären wir sehr dankbar! **Wer beim Sammeln helfen mag, melde sich bitte im Pfarrbüro!**

Wir bitten, die vorbereiteten Sammellisten bis zum 01.03. im Pfarrbüro abzuholen!

Die Kirchenkollekte ist bereits am 01.03.!

Kinder-Lese-Abend

Im Jugendwerk Nabburg

für Kinder von 6-10 Jahren!

28.02.2026 – 19.00-21.30 Uhr

**Spannung — Kuschn
Vorlesegeschichten
Basteln — Imbiss**

**Bitte Decke/Kissen/
Kuscheltier und
Taschenlampe
mitbringen!**

**Anmeldung bis 25.02.
im Pfarrbüro (9662)**

Unkosten 3€



**Euer Familien-
team des PGR
St. Johannes
Nabburg**



Spätschicht der Jugend

Zur ersten Spätschicht in der Fastenzeit am Mittwoch, 04.03. um 18:30 Uhr sind alle Jugendlichen herzlich eingeladen!

Spätschicht hat nichts mit Arbeiten zu tun. Ganz im Gegenteil! Die Spätschicht ist eine junge Gottesdienstform mit kreativen Elementen, modernen Liedern und dient dazu, runterzukommen, sich eine Auszeit vom Alltag zu nehmen, Stille zu spüren, Impulse mitzunehmen und mit Gott in Kontakt zu kommen. Sie dauert ca. 30 Minuten.

Anschließend sind alle Jugendlichen eingeladen auf ein Getränk in den Pfarrhof, wo wir den Abend in gemütlicher Runde ausklingen lassen können und vielleicht noch über dies und das ins Gespräch kommen.



**Auszeit vom Alltag –
Gott in der Stille
begegnen**

**SPÄT
SCHICHT** der Jugend

4 MRZ 18:30

Pfarrkirche anschl. Treffen im Pfarrhof

Weltgebetstag der Frauen

„Kommt! Bringt eure Last!!“

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste: 230 Millionen Menschen, über 250 Ethnien, mehr als 500 gesprochene Sprachen. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.



Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid: Kommt! Bringt eure Last.

Der gemeinsame Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen findet in Nabburg am 06.03. um 19:00 Uhr im Jugendwerk statt! Unser Frauenbund ist diesmal Ausrichter und lädt dazu herzlich ein! Im Anschluss sind die Teilnehmerinnen zum gemütlichen Beisammensein eingeladen,

Das "Exsultet" der Osternachtfeier - "Lob der Kerze"

Das Licht macht die Finsternis hell!



Einkehrstunden für
Männer
in der österlichen Bußzeit

Sonntag
8. März 2026

Nabburg - St. Johann
Pfarrkirche u. Jugend-
werk

(ab 08:00 Beichtgelegenheit)

08:30 Eucharistiefeier (Beginn)

anschl.
Vortragsteil (mit Pausen)

12:00 Mittagsgebet (Abschluss)

Infos bei:
Walter Elberskirch, Nabburg

Tel. 09433/6688

Referent/Geistl. Leitung:
Domvikar Dr.
Christian Schulz
(Regensburg)

 **BISTUM
REGENSBURG**
Männerseelsorge


KEB
KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
IM BISTUM REGENSBURG E.V.

Informationen

Wer hilft mit???

Eine lebendige Pfarrgemeinde steht und fällt mit denen, die mittragen und mithelfen! Darum bitten wir Sie herzlich um Ihre Mithilfe, zum Beispiel hier:

- Als **Lautsprecherträger** bei den Josefi-Prozessionen von 10. bis 19.03.!
- Beim **Eine-Welt-Verkauf am 21.+22.03.** jeweils vor und nach den Gottesdiensten!
– bitte bei Tanja Raab melden (09433-2058077)
- Beim **Aufbau des Heiligen Grabes** am Montag, 30.03. um 8:00 Uhr!

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Kirchenrechnung 2025

Die Kirchenrechnung 2025 ist erstellt und seitens der Kirchenverwaltung beschlossen. Sie liegt nun von 09.03. bis einschl. 22.03. zur Einsichtnahme während der Bürozeiten auf!

Wir danken für Ihr Lichtmess-Kerzenopfer!

In den vergangenen Tagen und Wochen haben sich die Kerzenspenden noch einmal erhöht auf stolze **3.020 €** freuen. Dazu kommt dann noch die Lichtmess-Kollekte von **541,19€**, so dass wir herzlich „Vergelt's Gott“ sagen für Spenden in Höhe von **3.561,19€** (2025: 3.080,17€). Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spendern!! Besonderer Dank gilt den Stiftern der ewigen Lichter! Für Brudersdorf und Perschen ist noch etwas frei, jedoch ist die Liste für die Pfarrkirche schon bis ins Jahr 2027 hinein voll! Wir bitten Sie daher um ein wenig Geduld!

Zu den Kreuzwegandachten

Jeden Freitag und Sonntag wollen wir miteinander den Kreuzweg beten. Er will uns mit hinein nehmen in das Leiden und Sterben Jesu, das er für uns auf sich genommen hat! Zudem können wir im Kreuzweg unseren persönlichen Lebensweg entdecken – mit all seinen schweren, dunklen Wegstrecken – und ihn mit unseren Bitten und unseren Sorgen vor Gott hintragen! Beten Sie mit uns!

Vergelt's Gott für Ihre Spende

Vergelt's Gott für die Spenden der vergangenen Wochen in Höhe von 150€ für die Kirche in Brudersdorf.

Herzlichen Dank für weitere **Kirchgeld-Gaben** von 189€ (ins. im Jahr 2026 **724€**)!

Sie können Spenden und Kirchgeld auch gerne überweisen auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung Nabburg bei der Sparkasse, IBAN: DE30 7505 1040 0570 0046 97, BIC: BYLADEM1SAD oder bei der Raiffeisenbank, IBAN: DE26 7506 9171 0003 2372 65, BIC: GENODEF1SWD oder mit den Kuverts, die in der Kirche aufliegen, in den Pfarrbüro-Briefkasten werfen.

Verstorbene im Februar der letzten 10 Jahre:

- 2016:** Marianne Gödel, Georg Bäumler, Gertraud Lobinger, Peter Pilz, Barbara Breitschaft, Christine Bronold, Erwin Luber, Cäcilia Merk, Karl-Heinz Hitzel, Frieda Zwick, Leo Kretschmer
- 2017:** Petra Uyar, Elisabeth Edenharter, Andreas Hierl, Rudolf Bauer, Irmengard Gilliar, Marcellinus Hölzl, Christine Bauer
- 2018:** Rita Maletzki, Georg Eimer, Franz Zimmer, Rosmarie Exner, Anton Bieniek, Jakob Urban
- 2019:** Anna Lindner, Hans Schweiger, Waltraud Schottenheim, Johann Lorenz, Herbert Duschner, Betty Schönberger, Margot Fischer
- 2020:** Mathilde Harrer, Anton Obermeier, Gisela Schießl, Annelore Lang, Rita Pfeiffer
- 2021:** Matthias Weigl, Mathilde Hausmann, Renate Schwandner, Maria Blödt, Theresia Irlbacher, Regina Dirmeier-Brem, Manfred Dietz, Theresia Setzer, Helmut Roßmann
- 2022:** Regina Narnhammer, Hans Joachim Held, Helmut Röder, Erich Gerber, Martha Prifling, Josephine Hübel, Barbara Delling, Margareta Graf, Barbara Swoboda, Hans Birner
- 2023:** Dora Dirmeier, Barbara Schwendner, Josef Raab, Antonia Ries, Gerda Zitzmann, Konrad Kreckl, Dora Boyer, Johanna Zeitler, Josef Weber, Erna Zenger, Karl Has
- 2024:** Anna Raß, Wolfhilde Kemptner, Ludwig Götz, Anna Bernhard, Albert Friedla, Berta Lacher, Edith Graf, Barbara Fronhöfer
- 2025:** Josefina Simon, Hans Reiß, Hans Michael Reiß, Sofie Braun, Ingeborg Kiener, Winfried Suter, Rudolf Schaffer, Brunhilde Probst, Anna Saller, Marianne Sinzger, Klaus Berbig
- 2026:** Elmar Haimerl, Rudi Lang, Gottfried Maier, Sieglinde Sebald, Wolfgang Jasik

Wir gedenken unserer Verstorbenen beim Gottesdienst am Donnerstag, 26.02. um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche.

Kirchenmusik



Am Dienstag, 03.03. um 19:45 Uhr beginnen die Proben des Kirchenchores wieder! Seitens der Kirchenmusikschule Regensburg hat sich Herr Simon Wagner bereit erklärt, im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung den Kirchenchor und einige Organistendienste zu übernehmen, bis unser Kirchenmusiker wieder genesen ist. Dies ist insbesondere wichtig, weil Ostern vor der Tür steht und die Heilige Woche ohne musikalische Mitgestaltung durch den Kirchenchor schwer vorstellbar ist.

Was für die Gruppe Effata im Blick auf Ostern möglich wird, wird sich aber erst noch ergeben! Wir bleiben dran!

Aus den Gruppen



Lektoren

Das nächste Treffen der Lektoren und Kommunionhelfer mit Einteilung der Dienste bis ca. Pfingsten findet am Montag, 23.02. um 19:30 Uhr im Jugendwerk statt!



Seniorenrunde

Am **Donnerstag, 05.03** findet im Jugendwerk Nabburg der **Einkehrtag für Senioren** in der Fastenzeit statt. Pfr. Edmund Prechtl aus Pressath gestaltet den Tag zum Thema „**Die Hütte – ein Wochenende mit Gott**“. Beginn ist um 11 Uhr, um 13 Uhr gibt es ein gemeinsames Mittagessen im Saal, 14 Uhr Fortsetzung des Themas bis 15:30 Uhr, anschließend Kaffee und Kuchen für alle Teilnehmer und ab 16:30 Uhr ist die dritte Einheit geplant. Am Ende des Einkehrtages besteht noch die Möglichkeit zur Teilnahme am Rosenkranzgebet (18:20 Uhr) und zur Heiligen Messe um 19 Uhr in der Pfarrkirche. Eingeladen sind alle interessierten Seniorinnen und Senioren aus Nabburg und Umgebung! Die verbindliche Anmeldung wird erbeten über das Pfarrbüro Nabburg (Telefon 09433 / 9662) oder bei GR Thomas Kern (Telefon 09433 / 2024041) bis spätestens 27.02.



Frauenbund

Der neue Yoga-Kurz beginnt am Montag, 23.02. um 19:00 Uhr im Jugendwerk!

Zum Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 06.03. sind alle Interessierten herzlich eingeladen zum Gottesdienst um 19:00 Uhr im Jugendwerk und zum anschl. gemütlichen Beisammensein!



Bibelkreis

Gemeindereferent Kern lädt wieder zum Bibelabend ein am Dienstag, 24.02. um 20:00 Uhr im Pfarrhof! Alle Interessierten sind herzlich willkommen!



Kolpingfamilie

Am Mittwoch, 25.02. um 18.30 Uhr sind die Mitglieder eingeladen zur Andacht in der Pfarrkirche mit GR Kern. Thema: Hl. Walburga. Anschließend ist Stammtisch.



Taizé-Gebet

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zum nächsten Taizé-Gebet am Freitag, 27.02. um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche!



PGR-Prozessionsausschuss

Die Mitglieder des Prozessionsausschusses treffen sich am Samstag, 28.02. um 19:30 Uhr im Pfarrhof zur Besprechung für alle Bittgänge und Prozessionen 2026!



Landvolk

Zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 07.03. um 19:30 Uhr sind alle Mitglieder herzlich ins Jugendwerk eingeladen!



Männerverein

Der Männerverein lädt herzlich ein zum traditionellen Einkehrtag am Sonntag, 08.03.!
Siehe eigene Seite!



Pfarrbücherei St. Johannes

Die Bücherei St. Johannes hat geöffnet:

Sonntag von 9.15 Uhr bis 10.30 Uhr;

Dienstag von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr; Mittwoch von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr;

Freitag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.



Hausmeister gesucht



Für unsere beiden Kindergärten St. Marien und St. Angelus
suchen wir zum nächst möglichen Termin

einen Hausmeister (m/w/d).

Die Tätigkeit umfasst 15 Stunden pro Woche. Vergütung gemäß ABD.
Tätigkeitsbereiche sind die beiden Häuser mit allen technischen Einrichtungen
und der Garten in St. Marien.

Genauere Informationen und Bewerbungen bitte an
Kath. Pfarramt St. Johannes d.T.,
Kirchplatz 2, 92507 Nabburg
pfarrer@pfarrei-nabburg.de / 09433 9662

Große Runde für die Renovierung

Vertreter des Bischöfl. Baureferats, der Finanzkammer, der Architekten und der Kirchenverwaltung zusammen mit unserer Verwaltungskordinatorin trafen sich noch vor Fatsching, um den weiteren Verlauf der Antragsstellungen zu beraten.

Die Schwierigkeit liegt u.a. darin, dass Berlin (bzw. die Außenstelle des BKM in Bonn) die Gesamtmaßnahme bezuschusst und damit die Antragstellung auch die Gesamtmaßnahme umfassen muss. Andererseits aber die Diözese für die Genehmigungen einzelne Bauabschnitte empfiehlt, da die Gesamtmaßnahme (noch) nicht gänzlich durchgeplant und durchgerechnet ist.

Dabei wurden wir zwei Jahre lang „ausgebremst“: Es ist noch nicht an der Zeit, die Innensanierung zu besprechen.... eine neue Orgel kommt erst am Schluss.... die Fenster besprechen wir später... usw. Jetzt hieß es im Gespräch: Wenn alles miteinander beantragt wird, dann müssten wir schon längst die Innensanierung geplant haben und den Kunstausschuss der Diözese in Sachen Neugestaltung der Seitenaltäre gehört haben und natürlich auch schon einen Plan für die Orgel haben usw.

Das muss man nicht wirklich verstehen! Freude macht dieses Hin und Her jedenfalls keine mehr!

Festzuhalten bleibt: Für den ersten Bauabschnitt (außen) ist alles gut vorbereitet. Die denkmalschutzrechtliche Erlaubnis ist längst beantragt (eine Rückmeldung zieht sich schon wieder 4 Wochen). Daneben beginnen wir, ein Konzept für den Kirchenraum zu erarbeiten (Renovierung / Neugestaltung Seitenaltäre / Fenster / Orgel), um das ganze mit dem Kunstausschuss und dem Bauausschuss der Diözese zu diskutieren. Auch weitere Fachplaner, insbesondere für Elektro, sollen nun eingebunden werden.

Alles Dinge, die wir im letzten Jahr gerne in die Hand genommen hätten.... Aber gut: Wir machen uns an die Arbeit!

Was gut tat, war das Lob und die Anerkennung des Vertreters der Finanzkammer, dass wir mittlerweile fast 250.000 Euro Spendengeld gesammelt haben! Danke allen Spenderinnen und Spendern und allen, die unsere Aktionen unterstützen!

16



Spenden neu
2.957,77 €

Zins `25 Spenden-
konto

75,76€ Ein-Euro-
Opferstock

466 € Faschings-
hütte

117,60€Schnaabs

64 € DomWein

5 € DomKaffee

12,50 € Domschoki

20 € Busserl

2x 50 €

Turm 1-15 (-02/26)

239.395,43€

243.138,30 €

Nabbi Nabbi helau!

Danke für einen schwungvollen Fasching!

Es waren wirklich tolle Tage, an denen wir großartig miteinander Fasching feierten - dank der vielen bunt maskierten TeilnehmerInnen, die mitfeierten und dank der unzähligen ehrenamtlichen Stunden, die so viele zum Gelingen beitrugen!!!



Der Reihe nach: Danke für die **großartige Mithilfe beim Dekorieren** des Jugendwerks! Mit unserem „blühenden Garten“ im Jugendwerk haben wir viel Bewunderung bekommen - besonders von den Gästen von auswärts! Aber die Einmaligkeit unserer Dekoration fällt

wohl im Vergleich zu anderen Sälen am allermeisten auf! Danke Rainer Appelt für die tollen Lichteffekte und den vielen, die stundenlang mithalfen beim Auf- und Abbau! Wenn wir nicht so viele Helferinnen und Helfer hätten, wäre das nicht möglich!

Weiberball und Pfarrfasching waren glänzende Veranstaltungen mit bester Stimmung und ausverkauftem Haus! Auch hier gilt es Dank zu sagen, v.a. jenen, die das



abwechslungsreiche Programm gestalteten - insbesondere der Frauen-Tanzgruppe und dem Männerballett - sowie all jenen, die beim Bedienen, in der Küche und in der Bar unermüdlich für das Wohl der Gäste sorgten. Die gute Musik von den Tropics bzw. Franz Maunz sorgte für ausgelassene Stimmung bis in den frühen Morgen!

Den **Kindermaskenzug** trotz einiger Regentropfen durchzuführen war die richtige Entscheidung! Er wurde wiederum zu einem großartigen und heiteren Erlebnis für die Kin-

der der Kindergärten und Grundschulen, sowie für die Zuschauer entlang des Weges,



am Unteren Markt und im Schulhof! 400 Kinder waren auf den Beinen, beim Tanzen und Singen und schließlich beim „Kamelle“ sammeln! Danke den Erzieherinnen und den Lehrerinnen und Lehrern, sowie den Elternbeiräten fürs problemlose Zusammenhelfen. Danke auch der Feuerwehr Nabburg und dem Blechrauschen! Vergelt's Gott aber besonders den Schülern und Schülerinnen der Mittelschule,

die diesmal engagiert mithalfen beim Luftballonaufblasen, Schulhofdekorationen, Kinderschminken und Verpflegen der Gäste!

Der **Kinderfasching** war an guter Laune kaum zu überbieten und der Saal war rappellvoll! Danke dem Elternbeirat



St. Angelus

und den HelferInnen des PGR-SA Feste und Feiern, die diesen Nachmittag perfekt organisiert und durchgeführt haben! So haben auch die Kleinsten bei uns ihren festen Platz!



Die **Faschingsgottesdienste** waren sehr gut besucht und viele waren auch „bunt“ gekommen! Und unsere Aushilfs-Organisten sorgten mit dem Narhalla-Marsch am Samstag und der Mainzer Hymne „Wir alle, wir leben im Schatten des Doms“ für musikalische Farbtupfer! Der anschließende „Kamelle-Regen“ und die **Kirchplatzparty** sorgten für gute Stimmung und ein lustiges Nachklingen im Freien! Danke den HelferInnen und Alois Kleierl fürs Gulasch am Sonntag!

Der **Rosenmontag** hatte mit dem **Seniorenfasching am Nachmittag** und der **Rosenmontagsparty am Abend** noch

zwei schöne Schlusspunkte. Am Nachmittag hätten es doch ein paar mehr sein können, aber abends war der Saal voll! Begeistert waren die Auftritte der Tanzgruppen aus der Pfarrei und aus Stulln! Danke an Stefan Sauerer und sein Team, die das Angebot in der Küche an allen Tagen so vielfältig gestalteten! Danke an Franz Maunz für den Nachmittag und DJ Mike für



Sakramente



Tauftermine

Wer sein Kind taufen lassen möchte, wende sich bitte unbedingt an das Pfarrbüro oder den Pfarrer, dann machen wir mit Ihnen einen Termin für ein Taufgespräch aus. In der Pfarrkirche und in Perschen werden bis zu zwei Kinder (in Brudersdorf je nach Zahl der Gäste) an einem Tauftermin getauft! Termine für die Feier der Taufe sind (jeweils um 14:00 Uhr, am Sonntag auch um 11.15 Uhr möglich!): - Ostersonntag, 05.04. (5:00) - Sonntag, 12.04. - Samstag, 25.04. - Sonntag, 03.05. - Sonntag, 17.05. In der Fastenzeit gibt es keine Tauffermine!! Die Taufpaten brauchen einen aktuellen **Taufschein** (keinen Patenschein, keine Taufurkunde!). Dieser ist im jeweiligen Taufpfarramt zu erbitten!



Erstkommunion 2026

Die nächsten Termine auf dem intensiven Weg zur Erstkommunion sind:

- Die Tischrunden finden ab dem 1. Fastensonntag statt. Die Einteilung der Gruppen wurde von den Tischmüttern vorgenommen, die auch die Termine der einzelnen Treffen festlegen.
- Die Vorstellung der Erstkommunionkinder wird am Sonntag, 01.03. um 10:00 Uhr stattfinden. Probe hierfür ist am Samstag, 28.02. um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche. Alle weiteren Infos hierzu per e-mail.
- Gebetspaten für unsere Kinder: Am „Vorstellungswochenende“ werden wir bei allen Gottesdiensten die Pfarrgemeinde bitten, unseren Erstkommunionkindern als Gebetspaten zur Seite zu stehen!!
- Am Fr 06.03. ab 16:00 Uhr und am Sa 07.03. ab 10:00 Uhr ist Erstkommunionkerzen-Basteln. Die Einteilung erfolgt online (s. e-mail)
- Am Mi 11.03. und Do 12.03. trifft die zweite Beichte für die Erstkommunionkinder, ab 16:00 Uhr, die Einteilung erfolgt online (s.e-mail).
- Der dritte Elternabend für den intensiven Weg ist am Donnerstag, 12.03. um 20:00 Uhr im Jugendwerk!
- Der Elternabend für den normalen Weg ist am Di 17.03. um 20:00 Uhr im Pfarrhof!

Neben den Tischrunden und dem Erstkommunionunterricht ist es der regelmäßige Besuch der Schülergottesdienste, sowie der Sonntagsgottesdienste, der für die Familien absolut notwendig ist zur Vorbereitung der Erstkommunion, zum Hineinwachsen in die Gemeinde und die Messfeier!



Ehevorbereitung 2026

Zwei Brautleutetage für unser Dekanat sind für 2026 noch ausgeschrieben: Am Sa, 07.03. in Neunburg v.W. und am Sa 18.04. in Niedermurach, jeweils von 9-16 Uhr. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage der KEB Schwandorf!

Tag der Ehejubilare in Regensburg

Am **Sonntag 21.06.26** und am **Sonntag 28.06.26** lädt unser Bischof alle Ehejubilare (25,40,50,55,60 und mehr Jahre) zu einem Gottesdienst in den Regensburger Dom ein! Info-Flyer liegen am Schriftenstand! Wer teilnehmen möchte, muss sich bis 08.04. anmelden. Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der Diözese:

<https://seelsorge-regensburg.de/veranstaltungen/>

Wir wünschen Ihnen ein gutes Gelingen dieses Jubel-Tages!



Krankenkommunion

Wir versuchen, möglichst zügig die Krankenkommunionsrunde zu beginnen! Wir rufen auf jeden Fall an und vereinbaren einen passenden Termin! Wer noch nicht auf meiner Liste steht und die Krankenkommunion empfangen möchte, darf sich gerne im Pfarrhof melden!



Aufschauen zu ihm,
der Leben schenkt.
Hören auf ihn,
in dessen Gnade
wir sind.
Vertrauen auf ihn,
der uns liebt.

Versuchungen



Wenn man auf etwas verzichten will, melden sie sich besonders stark – warum ist das so?

Fastenzeit ist Versuchszeit. Weil wir uns vornehmen zu fasten, sei es bei Süßigkeiten, sei es bei Handy-Nutzung, sei es bei Fernseh-Konsum, darum sind die Versuchungen besonders stark. Nie hat man solchen Heißhunger wie an dem Tag, wo man mal richtig fasten will. Die Verlockung ist besonders stark. Das führt von selbst dazu, über die eigene Versuchbarkeit und über Versuchung überhaupt nachzudenken. Besuchen wir also einmal wieder die „Versuch-Bar“.

Durch ein kleines Gedicht wurde ich darauf aufmerksam, dass man Versuchung einmal anders anschauen könnte, nämlich Versuchung und Verirrung einmal als etwas Ähnliches zu betrachten. Wir schauen ja bei Versuchung vor allem auf das Verlockende, Anziehende, auf „die süßeste Versuchung, seit es Schokolade“ oder sonst was gibt. Da geht es um das Kosten und Probieren, sei es für den Gaumen oder für die Augen.

Falsch gesucht

Wenn ich aber auf Versuchung schaue als Suche, bei der ich falsch gesucht habe, mich nämlich ver-sucht habe, wie ich mich schon manchmal ver-laufen oder ver-irrt habe, da bekomme ich eine ganz andere Seite in den Blick. Suchen, aber an der

falschen Stelle. Suchen, wo man nichts findet. Suchen, wo man das Falsche findet. Ich hatte eine Versuchung, heißt dann so viel wie, ich habe falsch gesucht. Ich habe auf falsche Weise gesucht.

Die Suche ist richtig. Das Suchen ist richtig, ja, vielleicht notwendig. Nur der Ort ist falsch. Darum sollte ich mich bei der Versuchung immer folgendes fragen: Was macht mich an? Was reizt mich? Und was warnt mich zugleich? Denn bei einer Versuchung spüre ich auch oft gleich die Gefahr mit. Es kann auch schief gehen. Es kann auch ganz schlecht sein. Die Schwarzwälder Kirschtorte sieht so toll aus. Sie lädt mich ein, und zwar heftigst. Zugleich weiß ich aber: Die sollte ich auf keinen Fall essen. Ja, ich höre förmlich die warnenden Stimmen. Lass es! Du bereust es. Iss es nicht!

Was ist die Sehnsucht dahinter?

Also bei der Versuchung nicht sofort nachgeben, sondern kurz abwarten – Impulskontrolle nennt man das. Aber dann die Frage stellen: Was bei dieser Fehlsuche oder Versuchung ist denn die Sehnsucht? Das ist ja das Tiefere: die Sehnsucht. Eben das Suchen des Menschen überhaupt. „Alles beginnt mit der Sehnsucht“ (Nelly Sachs).

Was ist die Sehnsucht? Die Süße von Sahne und Kirschen? Oder vielmehr: getröstet zu werden? Essen tröstet ja. Etwas sehr Schönes genießen zu können, das tröstet ungemein. Aber der Trost muss ja nicht das Essen sein. Vielleicht ist es ja viel eher das Zusammensein, das so sehr zum guten Essen dazu gehört. Vielleicht ist das ja viel wichtiger als die pappsüße Torte. Was ist die Sehnsucht in der Versuchung? Wieder das Thema Suche. Falsche Suche – Versuchung. Richtige Suche – Sehnsucht.

Wenn ich die Sehnsucht in meiner Versuchung verstehe, dann suche ich womöglich ganz woanders. Wenn es die Gemeinschaft ist, dann greife ich an dieser Stelle vielleicht zum Telefon und verabrede mich. Oder ich quatsche mal wieder eine Stunde am Handy mit meinem alten Freund, mit meiner alten Freundin. Ja, das tröstet mich. Ja, das gibt mir wieder gute Laune. Die gierig verzehrte Torte aber macht mich wütend auf mich selbst und dann auch auf die anderen. Die müssen dann mit leiden daran, dass ich am falschen Ort gesucht habe. Dass ich mich verlaufen habe, dass ich mich vergangen habe.

Es kann auch etwas anderes sein, wonach ich mich sehne. Es ist wichtig, dass die Sehnsucht nicht stirbt, genau wie die Hoffnung. Wenn beide nicht mehr zu spüren sind, dann bin ich ganz auf mich selbst zurückgeworfen, ein Häuflein Elend. Die Sehnsucht aber zeigt mir an, wo ich suchen soll. Die Hoffnung gibt mir die Kraft, dass ich finde.



Thomas Gertler SJ

Quelle: Newsletter www.update-seele.de

Termin-Vorausschau:

10.-19.03. Josefi-Novene

- 10.03. Kirchenverwaltungssitzung
- 11.03. Zwergerlgottesdienst „Fastenzeit“
2. Beichte der Erstkommunionkinder
Jahreshauptversammlung Krankenpflegeverein
- 12.03. 2. Beichte der Erstkommunionkinder
Dritter Elternabend Erstkommunion (intensiv)
- 13.03. Jahreshauptversammlung Eine-Welt-Verein
- 14.03. Einkehrtag Frauenbund Bezirk in Nabburg
- 15.03. Familiengottesdienst
Kreuzweg Frauenbund
- 17.03. Dritter Elternabend Erstkommunion (normaler Weg)
- 19.03. Patrozinium in Unteraich
- 20.03. Senioren-Kreuzweg
Taizé-Gebet
- 21.03. Konstituierende Sitzung PGR
- 21.+22.03. Misereor-Sonntag mit Fair-Waren-Verkauf**
- 23.+24.03. Palmbüschelbinden
- 24.03. Bibelabend
- 25.03. Hochfest der Verkündigung des Herrn**
Bildervortrag bei Kolping
- 27.03. Bußgottesdienst vor Ostern**
- 29.03. Palmsonntag**
Prozession - Kreuzwege in Neusath und am Brünnl
- 30.03. Hl. Grab-Aufbau
- 01.04. Probe der Erstkommunionkinder für den Gründonnerstag

***Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom 08.03. bis 22.03.2026.
Informationen, die darin veröffentlicht werden sollen, müssen bis spätes-
tens Dienstag, 03.03. im Pfarrbüro bzw. beim Pfarrer gemeldet werden!***

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo bis Fr von 8:30 – 11:00 / Do 16:00 - 18:45

**Kath. Pfarramt St. Johannes d. Täufer
Kirchplatz 2
92507 Nabburg**

Tel: Pfarrbüro 09433/9662—Pfarrer 2024212—Kloster Miesberg 09435/2352
– Gemeindereferent 2024041

Fax: 2024040

E-Mail: nabburg@bistum-regensburg.de